

Zur Geschichte des Obst- und Gartenbauvereins 1895 Asfeld ANNO DOMINI 1895 bis heute

Von Rita Balada, Asfeld (2024)

Im Gründungsjahr 1895 haben sich 43 Bürger zusammengefunden, um die Weiterentwicklung und vor allem die Intensivierung des Obst- und Gartenbaues voranzutreiben. Anstoß zur Vereinsgründung am 23. November war die große Obst- und Gemüseausstellung des „Oberhessischen Obstbauvereins“ im Oktober 1893 in Asfeld im Saal des Hotel-Restaurants „Deutscher Kaiser“. Sortenwahl und rationelle Baumpflege auch in den ungünstigen Lagen der Kreise Asfeld und Lauterbach waren damals das Hauptthema.

1. Vorsitzender wurde der Gartenfreund und Gärtner Heinrich Koch, (Besitzer des Mainzer Hofes). 2. Vorsitzender wurde der Kaufmann Otto Ginsberg, (heute Hirsch-Apotheke) der auch in seinem Laden den Verkauf von Obstbaumpflegemittel, Kokosstricke, Baumwachs, Baumteer u.a. übernahm. Im Jahr 1942 legte Heinrich Koch, der 36 Jahre lang den Verein geführt hatte, den Vorsitz nieder. Es war Krieg und somit ein Vereinsleben nicht möglich. Dennoch wurde die Arbeit von Landwirtschaftsrat Paul Walther weitergeführt. 1948 wurde Paul Walther zum 1. Vorsitzenden gewählt. Sein Stellvertreter wurde Gärtnermeister Heinrich Köhler.

Der Jahresbeitrag wurde auf 2,00 DM festgesetzt. Ab dem 1. Februar 1955 wurde er auf 2,50 DM erhöht und dann am 23. Januar 1970 auf 4,00 DM festgelegt. Im Jahr 1959 wurde in einer Generalversammlung im „Deutschen Haus“ Heinz Pötz zum 1. Vorsitzenden gewählt und der ehemalige Vorsitzende Paul Walther zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Am 7. Oktober 1995 feierte der Obst- und Gartenbauverein Asfeld sein 100jähriges Bestehen mit einem ökumenischen Gottesdienst und einer Jubiläumsfestveranstaltung mit Unterhaltung, Tanz und einer großen Blumentombola in der Stadthalle Asfeld. Mitwirkende waren die Asfelder Ratsänger, die Katzenberger Trachtengruppe, die Tanzsportgruppe des TVA sowie „Die Neue Vogelsberger Blasmusik“. Außerdem gab es an zwei Tagen eine Ausstellung der Gärtner und Gartenbauvereine in der Stadthalle.

Der Vorstand im Jubiläumsjahr 1995: Heinz Pötz, 1. Vorsitzender, Dieter Krusche, 2.Vorsitzender, Waltraud Jäckel, Rechnerin, Marie Philipp, Schriftführerin sowie die Beisitzer Hans Dettmar, Ernst Falkenhainer, Klaus-Dieter Krusche und Theo Eder.



Der Vorstand des OGV im Jahr 1995
Foto © OGV

Am 31. März 2014 gab Heinz Pötz sein Amt nach 54 Jahren als 1. Vorsitzender ab und schlug als seine Nachfolgerin Rita Balada vor, Hauswirtschaftsmeisterin und Fachwartin für Obstbau. In der Jahreshauptversammlung wurde Rita Balada einstimmig zur 1. Vorsitzenden gewählt. Stellvertretender Vorsitzender wurde Theo Eder, Gärtnermeister und weiterhin als Kassensführerin Waltraud Jäckel sowie als Beisitzer Hans Dettmar.

In 2014 wurde von der neuen Vorsitzenden, Rita Balada, eine Vereins-Homepage (www.ogv-alsfeld.de) erstellt. Dort können alle Mitglieder die Aktivitäten und Infos jederzeit nachlesen. Besonders die jungen Gartenfreunde wissen dies zu schätzen. Das 120jährige Vereinsjubiläum konnte mit einer kleinen, aber feinen Jubiläums-Veranstaltung und dem Pflanzen eines Amberbaums in der Nähe des Asfelder Märchenhauses gefeiert werden. Ein Gedenkstein dazu wurde eingeweiht und erinnert heute an dieses Jubiläum.



OGV-Vorstand in 2020 beim 125-jähriges Vereinsjubiläum
Foto © OGV

Im Jahr 2018 wurde eine neue Satzung verabschiedet und der Mitgliedsbeitrag auf 7,50 € pro Jahr erhöht. Neuer Kassensführer ist seit Frühjahr 2019 Hd. Schäfer. Neuer Beirat: Uschi Schott, Carina Ditschler und Torsten Westermann. Seit 2023 ergänzt Ursel Frank den Vorstand als stellvertretende Kassensführerin.

Insgesamt hat sich die Mitgliederzahl des OGV seit dem Jahr 2014 von 190 auf knapp 300 Mitglieder in 2024 erhöht.

[Stand: 23.05.2024]